



Route des Cliniques 17  
Case postale  
1701 FRIBOURG / FREIBURG, den 18. Mai 2004

Tél. 026 / 305 29 92  
Fax 026 / 305 29 85  
E-mail SASOC@fr.ch  
Site www.fr.ch/sasoc

Chèques postaux 17 - 1539 - 1 (Serv. financier cant.)  
Postcheckkonto

N° du dossier / Aktenheft Nr. L:envoi trim/frais\_orth\_all.doc FM/am

Veuillez rappeler le numéro du dossier dans la réponse  
Bitte, Aktennummer in der Antwort erwähnen

V/réf. - I/Ref. SG/nb

Service social de la Broye  
Monsieur Walther Tramaux  
Chef de service  
Bâtiment de l'Hôpital, CP 896  
1470 **ESTAVAYER-LE-LAC**

## **Kosten kieferorthopädischer Behandlungen**

Sehr geehrter Herr Dienstchef

Ich beziehe mich auf Ihr Schreiben vom 24. März 2004 in der obigen Sache.

Bis heute gelten von der IV nicht anerkannte kieferorthopädische Behandlungen nicht als Sozialhilfekosten. In Frage kommen lediglich Privatfonds oder eine freiwillige Beteiligung der Gemeinde.

Die im Kanton anerkannten Kieferorthopäden sind Dr. Ratschiller und Dr. Scheurer, die kieferorthopädische Klinik des Schulzahnpflegedienstes in Freiburg und Dr. Zaugg in Bulle. Es sei auch vermerkt, dass die kieferorthopädische Klinik des Schulzahnpflegedienstes in der Stadt Freiburg für eine unentgeltliche Gegenexpertise beigezogen werden kann, sofern alle Dokumente im Dossier sind.

Im Übrigen erstellt die genannte kieferorthopädische Klinik Kostenvoranschläge zu einem Betrag von rund 900.- Franken. Dieser wird von der IV übernommen, wenn sie den Fall anerkennt. Wenn sie den Fall ablehnt, geht der Betrag zu Lasten der betroffenen Person.

Für alle weiteren Auskünfte in diesem Zusammenhang wenden Sie sich bitte an Herrn Jean-Claude Meylan, Dienstchef, Kieferorthopädische Klinik des Schulzahnpflegedienstes in Freiburg, Tel. 026/ 347 10 61.

Ich hoffe, Ihrer Erwartung entsprochen zu haben, und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

  
François Mollard  
Dienstchef

Kopie an :

- Herr Jean-Claude Meylan, Schulzahnpflegedienst, Amtsvorsteher, Pérolles 23, 1700 Freiburg